

Viele Landwirte stehen in den Startlöchern für die Rapsaussaat. Aufgrund der unterschiedlichen Regenverteilung in den vergangenen Tagen differenzieren die Ausgangsbedingungen je nach Region doch recht deutlich. Dies hat auch Einfluss auf die Herbizidstrategie. Bei ausreichender Bodenfeuchte können Produkte wie z.B. Fuego Top oder die „Butisane“ ihr volles Potenzial ausspielen. Unter trockeneren Bedingungen muss blattaktiver gearbeitet werden (z.B. mit Runway oder Belkar). Sehr flexibel ist hier das AGRAVIS KATARU Pack. Je nach Ausgangssituation kann es als Tankmischung oder Spritzfolge eingesetzt werden. Der Einsatz vom Belkar ist in der Abfolge zu planen, auf Seite zwei sind die entsprechenden Informationen zu lesen.

Gewässer-
abstände:
Regelabstand
90/75/50 %

Unkrautbekämpfung breite Mischverunkrautung

Ackerfuchsschwanz, Windhalm, Kamille, Taubnessel, Vogelmieze + Klettenlabkraut	Gajus 3,0 l/ha NA_k	10 5/5/5
Fuego Top 2,0 l/ha VA - NA _k	Fuego Top 2,0 l/ha VA - NA_k	5 1*/1*/5

Bei Bedarf:
Nachlage gegen **Kamille, Kornblume...**
z. B. in Kombination mit Graminizid
und/oder Fungizid

Runway 0,2 l/ha	1* 1*/1*/1*
------------------------	----------------

Unkrautbekämpfung breite Mischverunkrautung inkl. Problemunkräuter (Hirtentäschel, Rauke, Mohn)

Einsatz von Clomazone nicht möglich:

Breite Mischverunkrautung + **Kerbel, Klatschmohn, Klettenlabkraut, Storchschnabel, Kornblume, Wilde Möhre, Hundspetersilie, Stiefmütterchen, Hirtentäschel**

Katamaran Plus 1,5 l/ha + Tanaris 0,5 l/ha + Runway 0,2 l/ha NA_k	10 1*/5/5
(AGRAVIS KATARU Pack)	

Breite Mischverunkrautung + **Klettenlabkraut, Storchschnabel, Hirtentäschel**

Butisan Gold 2,5 l/ha VA - NA_k	5 1*/5/5
--	-------------

Breite Mischverunkrautung + **Klatschmohn, Ochsenzunge/ Krummhals und Storchschnabel, Hirtentäschel**

VA	2,0 l/ha Butisan Kombi + 0,66 l/ha Stomp Aqua*** VA	- 1*/-/-
(Butisan Aqua Pack)		

Nachlage bei Raukearten

Fox** 0,75 - 1,0 l/ha	5 1*/1*/5
Bei Bedarf:	
Nachlage gegen Kamille, Kornblume... z. B. in Kombination mit Graminizid und/oder Fungizid	
Runway 0,2 l/ha	1* 1*/1*/1*
(max. 1 Anwendung)	

** **Anwendungsbedingungen für Fox beachten** (ab 6-Blatt, trockenes Blatt, mindestens 5 Tage Abstand zu anderen Pflanzenschutzmaßnahmen, Tankmischung nur mit Effigo/Runway möglich)

Einsatz von Clomazone möglich (Anwendungsaufgaben beachten - siehe Seite 2):

<p>Spritzfolge: Vorlage Gamit 36 AMT: inkl. Raukearten, Hirtentäschel, Klettenlabkraut, Vogelmieze</p>	Gamit 36 AMT 0,25 l/ha	1*/-/-	Nachlage bei Bedarf Gajus 2-2,5 l/ha NA_k	10 5/5/5
inkl. Raukearten, Hirtentäschel, Hellerkraut, Klettenlabkraut, Kamille, Storchschnabel, Vogelmieze	Tribeca SYNC TEC 4,0- 5,0 l/ha mittlere Böden bis schwere Böden (> 3 % Humus: 5,0 l/ha)	1*/-/-		
Abstand zu Ortschaften 20 m	Colzor Trio 3,0-4,0 l/ha mittlere Böden bis schwere Böden (> 3 % Humus: 4,0 l/ha)	1*/-/-		

Abstand zu Ortschaften 50 m

* Länderspez. Mindestabstand

*** Pendimethalin Auflagen **BBCH 00 BBCH 05 BBCH 10 BBCH 11 BBCH 12 BBCH 14 BBCH 18** beachten (Seite 2)

AGRAVIS Raiffeisen AG . Pflanzenbau-Vertriebsberatung

Industrieweg 110 . 48155 Münster . Tel. 0251 / 682-2368 | Plathnerstr. 4A . 30175 Hannover . Tel. 0511 / 8075-3525

Sie können diesen Newsletter unter Fax-Nr. 0251 / 682-4360 oder per e-Mail an silvia.grosse.bordewick@agravis.de

sie mit dem Betreff „Abmeldung“ abbestellen. Fax-Empfänger können auch gerne auf e-Mail umstellen.

Dieser Newsletter dient der Information und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine Gewähr oder Haftung können wir nicht übernehmen.

© AGRAVIS Raiffeisen AG

Clomazone-Auflagen (Colzor Trio, Gamit 36 AMT, Tribeca SYNC TEC)

NT 152: Vor der Applikation ist ein flächenscharfer Anwendungsplan zu erstellen und bei der Applikation mitzuführen, der folgende Informationen enthält: Saatzeitpunkt, geplanter und tatsächl. Anwendungstermin, Aufwandmenge des PSM, Wassermenge, Details zur Anw.-Technik

NT 153: Spätestens einen Tag vor der Anwendung von Clomazone-haltigen Produkten sind Nachbarn, die der Abdrift ausgesetzt sein können, über die geplante Anwendung zu informieren, sofern diese eine Unterrichtung gefordert haben.

NT 127: Anwendung bei zu erwartenden Tageshöchsttemperaturen (Wettervorhersage einholen):

Bis 20° C: ganztägige Anwendung; über 20° C: Anwendung von 18:00-9:00 Uhr; über 25° C: keine Anwendung

NT 145, 146:

- Ausbringung nur mit 90 % Abdriftminderung auf der gesamten Fläche (passende Düse + angepasster Druck)
- bis 7,5 km/h Fahrgeschwindigkeit
- 300 l/ha Wasseraufwandmenge

NT 155 (Colzor Trio): 50 m Abstand zu: Ortschaften, Haus- und Kleingärten, Flächen mit bekannt clomazone-sensiblen Anbaukulturen (z.B. Gemüse, Beerenobst) und Flächen, die für die Allgemeinheit bestimmt sind. Dieser Abstand ist ebenso einzuhalten zu Flächen, auf denen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 (Ökoverordnung) und gemäß der Verordnung über diätetische Lebensmittel (Diätverordnung) produziert wird. 5 m Abstand zu allen übrigen angrenzenden Flächen (ausgenommen Flächen, die mit Winterraps, Getreide, Mais oder Zuckerrüben bestellt wurden, sowie bereits abgeerntete Flächen wie z.B. Stoppelfelder)

NT 154 (Gamit 36 AMT/ Tribeca SYNC TEC): Reduktion des Abstandes zu Ortschaften von 50 auf 20 m im Soloeinsatz möglich (siehe NT 155)

NT 149: Der Anwender muss in einem Zeitraum von einem Monat nach der Anwendung wöchentlich in einem Umkreis von 100 m um die Anwendungsfläche prüfen, ob Aufhellungen an Pflanzen auftreten. Diese Fälle sind sofort dem amtlichen Pflanzenschutzdienst und der ZulassungsinhaberIn zu melden.

Pendimethalin-Auflagen (Stomp Aqua)

- Die Fahrgeschwindigkeit bei der Ausbringung darf 7,5 km/h nicht überschreiten
- Die Windgeschwindigkeit darf bei der Ausbringung des Mittels 3 m/s nicht überschreiten
- Das Mittel ist mit einer Wasseraufwandmenge von 300 l/ha auszubringen und muss auf der gesamten Fläche mit 90 % Abdriftminderung ausgebracht werden.

Unkrautbekämpfung mit Belkar

Die Anwendung erfolgt ab BBCH 12 im Nachauflauf. Neben einer breiten Mischverunkrautung werden auch einige Problemunkräuter sicher erfasst. Daraus ergeben sich zwei Hauptanwendungsbereiche:

- gezielte Nachbehandlung von Problemunkräutern (0,25 l/ha Belkar ab EC 12; 0,5 l/ha ab EC 16)
- Einsatz als Alternative zu den „Standardherbiziden“ (Spritzfolge in Kombination mit Synero; siehe Grafik)

Bei einem geplanten Belkar-Einsatz sind folgende Punkte zu beachten:

- Belkar ist ab dem Zweiblattstadium im Raps anzuwenden (frühere Anwendung: Kulturschäden möglich).
- Die empfohlene Anwendung erfolgt im Splitting (BBCH 12 + BBCH 15/16; Abstand mind. 14 Tage).
- Zum ersten Termin ist eine Mischung mit Synero empfohlen.
- Belkar kann mit ausgewählten Graminiziden/Fungiziden und mit allen Insektiziden gemischt werden (siehe Tabelle).
- Andere Pflanzenschutzanwendungen sind mit mind. 7 Tagen Abstand zum Belkar zu platzieren.
- **Keine** Metconazol-haltigen Produkte im **gesamten** Herbst (z. B. Carax, Efilor, Caramba) einsetzen.

Mischungen und Spritzfolgen mit Belkar (+ Synero)

	Tankmischung mit Belkar + Synero 0,25 l + 0,25 l/ha	Tankmischung mit Belkar + Synero 0,5 l + 0,25 l/ha	Tankmischung mit Belkar 0,25 l/ha (Splitting Teil 2)	Spritzfolgen (Abstand mind. 7 Tage)
Insektizide	ja	ja	ja	ja
Focus Ultra, Gallant, Panarex	ja	nein	ja	ja
Select, Agil S, Fusilade, Phytavis Dinagam, Targa S.	nein	nein	nein	ja
Clomazone und "Butisane"	nein	nein	nein	ja
Blattdünger allgemein	nein	nein	nein	ja
Bor-Blattdünger (Einzelnährstoff)	ja	ja	ja	ja
Toprex (0,35-0,5), Tilmor (0,75-1,0), Folicur/Ballet (0,5-0,75 l/ha)	nein	nein	ja (1)	ja
Carax, Caramba, Efilor	nein	nein	nein	nein
Fox	nein	nein	nein	ja

(1) = bei Tankmischungen maximal freigegebene Awm. der Wachstumsregler beachten (siehe Werte in Klammern); dann kein Graminizid

Mögliche Vorlagen bei weiteren Problemunkräutern:

**Starker Besatz
Ackerfuchsschwanz,
Windhalm, einj. Rispe, Trespe,
Vogelmiere:**

Fuego 1,5 l/ha VA - NA_k

**Starker Besatz
Wegrauke, Vogelmiere:**

Gamit 36 AMT
0,25 l/ha; VA

(Clomazone-Auflagen beachten)

Wirkungsspektrum der Spritzfolge:

Breite Mischverunkrautung incl. **Kerbel, Klatschmohn, Kamille, Klettenlabkraut, Storchschnabel, Kornblume, Stiefmütterchen, Hirtentäschel, Vogelmiere**

- Nachauflauf ab BBCH 12 (vorher Schäden möglich)
- Abstand zwischen Vor- und Nachlage mind. 14 Tage

Belkar 0,25 l/ha
+ Synero 0,25 l/ha

Belkar 0,25 l/ha

5/10/20